

Bruckberger Infoblatt

März 2023



An sämtliche Haushalte



Schafflertanz auf
dem Dorfplatz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele von Ihnen werden sich bestimmt Gedanken darüber machen, welche Ereignisse wird das Jahr 2023 wohl wieder mit sich bringen. Auch wenn wir privat und beruflich vielleicht unterschiedliche Hoffnungen an das neue Jahr richten, so eint uns doch sicherlich der Wunsch nach einem baldigen Frieden in Europa mit einem Sieg für die Demokratie.

Ganz persönlich wünsche ich mir zudem, dass zu den Krisen der vergangenen Jahre keine neuen hinzukommen und wir mit aller Kraft und der gebotenen Geschlossenheit die Herausforderungen die vor uns liegen meistern werden.

2023 ist noch jung, dennoch sind wir schon wieder in voller Aktion. In den derzeit laufenden Haushaltsplanberatungen wurden bereits die finanziellen Weichen für die künftig notwendigen Investitionsmaßnahmen gestellt.

Auch wenn sich die finanzielle Situation der Gemeinde immer schwieriger darstellt, wollen wir an der Fortführung unserer Großprojekte weiter festhalten.

Dabei denke ich vor allem an die Fertigstellung unserer neuen Kinderkrippe Breitenau, den neuen Bauhof in Gündlkofen und nicht zuletzt an den kommunalen Wohnungsbau an der Ladehofstraße am Bahnhof Bruckberg.

Ein weiteres Großprojekt wird aber sicherlich die Sanierung und Ertüchtigung der Kläranlage in der Bruckbergerau sein. Durch ein zeitraubendes EU-Ausschreibungsverfahren konnte nun ein äquivalentes Ingenieurbüro gefunden werden, welches uns bei der weiteren Vorgehensweise zur Seite steht.

Mit der Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes Bruckberg wird eine weitere große Aufgabe auf die Gemeinde zukommen.

Darüber hinaus sind aber auch die gemeindlichen Liegenschaften und Infrastruktur (Schulen, Kindergärten, Straßen, Wege, Plätze, Friedhöfe und Abwasserbeseitigungsanlagen) weiter zu unterhalten.

Es steht außer Frage, dass wir derzeit eine sehr fordernde Zeit erleben. Wir sollten aber weiter darauf vertrauen, dass wir diese Krisen gemeinsam bewältigen können.

Besonders freue ich mich, dass der SC-Bruckberg sich bereit erklärt, als Ersatz des Bruckberger Volksfest, ein Bürgerfest abzuhalten. Ich lade Sie alle recht herzlich ein, das Bürgerfest und die Veranstaltungen unserer Vereine zu besuchen und zu unterstützen.

Ich freue mich auf die vielfältigen Begegnungen mit Ihnen. Bleiben Sie gesund und optimistisch.

Ihr

Rudolf Radlmeier

1. Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Bruckberg, Rathausplatz 1, 84079 Bruckberg

Verantwortlich für Inhalt: 1. Bgm. Rudolf Radlmeier

Druck: Druckerei Schmerbeck GmbH, Gutenbergstr. 12, 84184 Tiefenbach



Wichtiges aus den Gemeinderatssitzungen seit November 2022

15. November 2022

- **Vorstellung der Bürger-App HeimatInfo**

Die Einführung der Bürger-App HeimatInfo wurde zugestimmt, es sollen aber keine Parteien oder Betriebe mit aufgenommen werden.

- **Grund- und Mittelschule Gündlkofen Umrüstung auf LED-Licht**

Da die Beleuchtungskörper der Grund- und Hauptschule Gündlkofen nicht mehr produziert werden soll aus LED-Technik umgerüstet werden. Es sollen weitere Informationen eingeholt werden.

- **Änderung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer**

Lt. Satzung vom 01.01.2023 besteht für einen Hund aus dem Tierheim für das erste Jahr Steuerfreiheit. Der Begriff Einöde wird definiert, als ein Anwesen, dessen Wohngebäude mehr als 300 m Luftlinie von jedem anderen Wohngebäude entfernt ist.

- **Verlängerung Gehweg Ortsdurchfahrt Pörndorf**

Der Gehweg in Pörndorf sollte bis zur Bushaltestelle verlängert werden.

- **Ersatzbeschaffung Kastenwagen für den Bauhof Bruckberg**

Für den Bauhof soll der bestehende Sprinter Kastenwagen vom Dezember 2006 ersetzt werden. Für ein gleichartiges Fahrzeug, ein Volkswagen Crafter, wird der Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter die Fa. Auto Köhler, Mainburg erteilt. Bruttoangebotspreis 48.263,54 Euro.

- **Antrag auf Schaffung einer Möglichkeit zur Energieberatung im Rathaus**

Im Rathaus kann keine Beratung stattfinden, die Verbraucherzentrale Bayern bietet Online Vorträge und Sprechstunden an. Bitte informieren sie sich unter

<http://www.bruckberg.org/unsere-gemeinde/aus-dem-rathaus/energieberatung-fuer-private-haushalte-und-gewerbe-treibend>

- **Planerbeauftragung Kindergarten Breitenau**

Das Büro BBV wird mit der Planung des Kindergartengebäudes in der Breitenau beauftragt.

- **Vergabe – Pflanzen für die Ausgleichsfläche in Engelsdorf**

Die Ausgleichsfläche für das „SO Feuerwehrgerätehaus und Bauhof Gündlkofen“ in Engelsdorf soll bepflanzt werden. Die Baumschule Pils-Zollner aus Sixhaselbach gab ein Angebot über 3821,39 Euro ab.

- **Auftragsvergabe Kinderkrippe Breitenau**

Sonnenschutz, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Einbaumöbel

- **Zuschussantrag für die Restaurierung der Figuren und des Altares der Filialkirche Unterlenghart**

Für die Renovierung der Heiligenfiguren und des Altars in der Filialkirche Unterlenghart wird ein Zuschuss in Höhe von 10 % der Gesamtkosten bewilligt höchstens jedoch 1529,15 Euro.

- **Antrag der BJB Bachhorn auf Zuschuss zur Beschaffung eines neuen Maibaumständers**

Der Maibaumständer hat der Prüfung nicht standgehalten und nun soll ein neuer Maibaumständer an einem neuem Standort errichtet werden. Hierzu erhält der BJB Bachhorn einen Zuschuss zur Beschaffung eines neuen Maibaumständers in Höhe von 7021 Euro (ohne Fundament).

- **Kath. Kindertagesstätte in Bruckberg, Genehmigung Haushaltsplan 2022**

Gemäß Vereinbarung über die freiwillige Betriebskostenförderung für die Kath. Kindertageseinrichtung (Kinderhaus Bruckberg, Kindergarten Bruckberg, Kinderhort Gündlkofen) bedarf der jährliche Haushaltsplan der Kath. Kirchenstiftung der Zustimmung der Gemeinde. Bei vorgelegten Haushaltsplan 2022 wird mit einem Defizit von insgesamt 499.770 Euro gerechnet. Der Anteil der Gemeinde Bruckberg von 80 % am ungedeckten Betriebsaufwand würde für das Jahr 2022 somit 399.816 Euro betragen (Auszahlung erfolgt im Jahr 2023). Der Gemeinderat beschließt, den vorgelegten Haushaltsplan 2022 der Kath. Kindertagesstätte in Bruckberg vom 27.07.2022 für das Kalenderjahr 2022 zu genehmigen.

- **Kath. Kindertagesstätte in Bruckberg, Jahresrechnung 2021**

Das Defizit der Kath. Kindertagesstätte in Bruckberg (Kinderhaus Bruckberg, Kindergarten Bruckberg, Kinderhort Gündlkofen) beträgt für das Kalenderjahr 2022 insgesamt 364.292,50 Euro. Gemäß Vereinbarung über die freiwillige Betriebskostenförderung für die o. g. Einrichtungen beteiligt sich die Gemeinde Bruckberg am ungedeckten Betriebsaufwand in Höhe von 80 % (neben dem gesetzlichen Förderanspruch nach Art. 18 BayKiBiG). Dies entspricht bei einem ungedeckten Betriebsaufwand von insgesamt 364.292,50 Euro einem Anteil der Gemeinde von 291.434 Euro.

Der Gemeinderat beschließt, den Anteil am ungedeckten Betriebsaufwand 2021 der Kath. Kindertagesstätte in Bruckberg in Höhe von 291.434 Euro auszuführen.

- **Neubau eines 34,45 m Schleuderbetonmastes mit 6,02 m Stahlaufsatzmast und 0,90 m Stahlaufsatzrohr und Outdoor-Technik, FI-Nr. 85, Gmk. Gündlkofen**

Durch die Vergrößerung muss der genehmigte Bauplan von 2021 noch einmal gestellt werden. Dem Antrag auf der FINr. 85 der Gmarkung Gündlkofen wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- **Kabelarbeiten in der Gemeinde Bruckberg**

Für Ein- oder Zweitagesbaustellen werden oft Zeiträume von zwei Wochen zur Genehmigung vorgelegt. Die tatsächliche Ausführung der Arbeiten muss nun einen Tag vor Beginn per Email oder Anruf in der Verwaltung mitgeteilt werden.

13. Dezember 2022

- **Auftragsvergabe Planungen Straßenbau- und Kanalbauprogramm 2023**

Der Gemeinderat Bruckberg erteilt dem Büro Ferstl, Landshut, den Planungsauftrag für die Straßensanierungen GVS Kollmann, OD Beutelhausen, Tannenbachstraße Tondorf, GVS Hack und Asphaltanierungen in Kleinbereichen.

Soweit möglich soll die Ortsdurchfahrt Bachhorn ebenfalls in den Auftrag noch einbezogen werden. Soweit dies nicht möglich ist, sollen die Kosten für diese Planung im Zuge der Haushaltsberatungen 2023 in den Haushalt eingestellt werden.

- **Antrag zur Errichtung eines Spielplatzes in Bachhorn**

Zur Errichtung eines Spielplatzes in Bachhorn soll ein passendes Spielplatzkonzept erarbeitet werden.

- **Auftragsvergabe Sirenenumrüstung im Zuge des Sonderförderprogramms**

Die Gemeinde Bruckberg hat einen Antrag auf Förderung des Umbaus der bestehenden Sirenenanlagen auf digitale Ausführungen und Bau einer zusätzlichen Sirene, in Höhe von 128.350,00 Euro, bei der Regierung von Niederbayern gestellt.

Von der Reg. v. Ndb. Wurde eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms zur Verbesserung der Warninfrastruktur in Bayern erteilt. Aus dem Fördertopf sind für die Gemeinde Bruckberg 148.350,00 Euro reserviert. Die Firma Klein wird mit dem Auftrag in Höhe von 142.914,07 Euro beauftragt.

- **Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FF Attenhausen**

Für die FF Attenhausen, die jetzt auch mit einer Defi-Gruppe ausgestattet sind und dadurch die Einsätze immer mehr werden, soll ein MTW angeschafft werden.

- **Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Bruckberg – 6. Änderung der Gebührensatzung**

Erhöhung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Bruckberg – Kindergarten und Kinderkrippe ab 01.09.2023 – 6. Änderung der Gebührensatzung. (Die letzten Erhöhungen erfolgten zum 01.09.2022).

Beim Kindergarten (z. B. Buchungszeit 4-5 Std.) bisher 97,- Euro – neu 102,- Euro –, Essensgeld neu 80,- Euro monatlich. Bei der Kinderkrippe (z.B. Buchungszeit 4-5 Std.) bisher 165,- Euro – neu 177,- Euro – Essensgeld neu 75,- Euro monatlich.

- **Kommunaler Wohnungsbau Ladehofstraße – Festlegung Höhe der Miete**

Der Kommunale Wohnungsbau in der Ladehofstraße wird voraussichtlich ab April 2023 bezugsfertig sein. Damit die Wohnungen vergeben und Mietverträge abgeschlossen werden können, ist zunächst die Höhe der Miete festzulegen.

Das Jobcenter im Landkreis Landshut sieht folgende Angemessenheitsbeträge für Bruttokaltmieten (= Nettokaltmiete + Nebenkosten / ohne Heizkosten vor):

1 Person	50 m ²	381,70 Euro	(= 7,63 Euro/m ²)
2 Personen	65 m ²	462,00 Euro	(= 7,10 Euro/m ²)
3 Personen	75 m ²	551,10 Euro	(= 7,34 Euro/m ²)
4 Personen	90 m ²	642,40 Euro	(= 7,13 Euro/m ²)
5 Personen	105 m ²	733,70 Euro	(= 6,98 Euro/m ²)
6 Personen	120 m ²	820,60 Euro	(= 6,83 Euro/m ²)

Nebenkosten 1,60 Euro / m² ohne Heizkosten.

Die Nettokaltmiete könnte so bis ca. höchstens 6,00 Euro festgelegt werden.

- **Antrag auf Bau eines Radweges zwischen Bruckberg-Ried-Gündlkofen**

Der Gemeinderat unterstützt den vorliegenden Antrag zum Bau eines Radweges zwischen Bruckberg und Gündlkofen. Mit den Grundstückseigentümern sollen entsprechende Grundstücksgespräche geführt werden.

- **Antrag des Schützenverein Attenhausen auf einen Sonderzuschuss**

Für das Schützenheim Attenhausen und das Feuerwehrhaus Attenhausen gibt es eine gemeinsame Heizung, daher wurden die Heizkosten aufgeteilt.

Verhältnis 50:50 war die Regelung aus früheren Jahren. Inzwischen haben sämtliche Attenhausener Vereine ihren Sitz bzw. ihr Vereinslokal im Jugend- und Schützenheim.

Die Heizkosten werden ab dem Kalenderjahr 2023 zu 70 % von der Gemeinde getragen, so dass auf den Schützenverein lediglich 30 % der Heizkosten entfallen.

Der für das Kalenderjahr 2022 beantragte Sonderzuschuss für den Schützenverein Attenhausen in Höhe von einmalig 2.500,00 € wird bewilligt.

- **Bewerbung um das Kulturmobil 2023**

Für das Kalenderjahr 2023 kann die Gemeinde nicht berücksichtigt werden. Eine erneute Bewerbung ist frühestens für 2024 möglich.

- **Sachstandsmitteilung zur Flüchtlingssituation im Landkreis Landshut**

Eine etwaige Zuweisung weitere Flüchtlinge auf die kreisangehörigen Gemeinden erfolgt nach dem Königsberger Schlüssel. In der Gemeinde Bruckberg konnten derzeit 77 Flüchtlinge untergebracht werden, die auf den Verteilerschlüssel ange-

rechnet werden. Nach dem Königsberger Schlüssel entfallen auf unsere Gemeinde 83 Zuweisungen, so dass mit einer weiteren Zuweisung von maximal 6 Personen zu rechnen sein wird.

17. Januar 2023

- **Sachstand Energieberatung Bruckberg**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 15.11.2022 wurde die Verwaltung beauftragt, sich bei der Energieberatung des Verbraucher Service Bayern im KDFB e.V. bzw. bei der Landshuter Energieagentur nach kostenlosen Beratungsmöglichkeiten zu erkundigen Die Verbraucherzentrale Bayern e. V. teilte mit, dass es für die Bürger bereits die Möglichkeit gibt, sich in Furth, Landshut und Moosburg beraten zu lassen.

Auf die kostenlosen Energieberatungsangebote wird auf der Homepage der Gemeinde Bruckberg hingewiesen.

Informationen aus dem Rathaus:

Die Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd finden 1 – 2 x pro Monat statt.

Diesbezüglich können Sie sich auf der Internetseite der Rentenversicherung informieren oder unter dem Servicetelefon (0800 1000 48015).

Eine Antragstellung für Ihre Altersrente oder etwaige andere Renten ist 3 Monate vor Rentenbeginn möglich.

Hierzu wird um Terminvereinbarung mit Ihrer Gemeindeverwaltung (08765 9301 0) gebeten.

Im Zuge dessen erfahren Sie auch, welche Unterlagen für die Antragstellung benötigt werden.

In der Gemeindeverwaltung erhalten Sie bei der Antragstellung jedoch keine Rentenberatung z. B. über die Höhe der erwarteten Rente, sondern wir führen lediglich die Antragstellung zur Deutschen Rentenversicherung durch.

Vor Antragsstellung ist eine **aktuelle Rentenauskunft anzufordern** bzw. zu erhalten unerlässlich.

Baufortschritt Kinderkrippe Breitenau



Baufortschritt Bauhof Gündlkofen



Sicherstellung der Stromversorgung im Katastrophenfall bzw. bei einem lang anhaltenden Stromausfall

Eine sichere, unterbrechungsfreie Stromversorgung ist heute weitgehend selbstverständlich. Neben den Vorkehrungen der Stromversorgungsunternehmen als Betreiber kritischer Infrastrukturen ist eine angemessene Krisenvorsorge nötig, die Staat und Gesellschaft gleichermaßen betrifft. Technische und organisatorische Vorkehrungen können die Risiken und Folgen von Stromausfällen stark begrenzen.

Im Fall eines länger andauernden Stromausfalls ist es erforderlich, öffentliche und private Einrichtungen durch eine Notstromversorgung abzusichern.

Vordringlichste Priorität haben dabei vor allem die Sicherstellung und Aufrechterhaltung der Kommunikation, die Medienarbeit zur Informationsweitergabe an die Bevölkerung, die Trinkwasserversorgung, die Entsorgung von Abwasser sowie Müll, die Rettungsdienste und deren Aufrechterhaltung sowie das Gesundheitswesen mit der Aufrechterhaltung der klinischen Akutversorgung.

Aufgrund entsprechender in unserer Gemeinde getroffenen Vorkehrungen können die Trinkwasserversorgung sowie die Schmutzwasserentsorgung bereits jetzt auch für den Fall eines länger andauernden Stromausfalls gewährleistet werden.

Daneben wird die Gemeinde für die Bevölkerung Anlaufpunkte errichten (sogenannte „Leuchttürme“), die mit einer Notstromversorgung ausgerüstet sind. Diese „Leuchttürme“ dienen der Kommunikation mit der Bevölkerung, beispielsweise können von hier aus Notrufe abgesetzt werden. Ebenfalls soll von hier aus die Versorgung der Bevölkerung gesichert werden. Die „Leuchttürme“ fungieren aber zugleich auch als Wärmestube, soweit dies notwendig wird. In begrenztem Umfang wird hier auch die Möglichkeit geschaffen, die privaten Handys aufladen zu können.

Es ist vorgesehen, „Leuchttürme“ an folgenden Standorten einzurichten:

- Rathaus Bruckberg einschließlich Schulturnhalle
- Feuerwehrgerätehaus Bruckberg-Bruckbergerau
- Feuerwehrgerätehaus Gündlkofen
- Bauhof Gündlkofen
- Feuerwehrgerätehaus Attenhausen

Der Gemeinderat Bruckberg hat hierfür den Kauf von Notstromaggregaten für diese Gebäude zu insgesamt etwa 125.000 € beschlossen, die zum überwiegenden Teil schon installiert und einsatzbereit sind. Die Gemeindeverwaltung be-



schäftigt sich gegenwärtig damit, entsprechende Katastrophenpläne auszuarbeiten, um im Ernstfall gerüstet zu sein.

Unabhängig davon wird den Bürgern aber dringend angeraten, auch private Vorsorge zu treffen. Sei es durch das Anlegen von Vorräten an Trinkwasser und Nahrungsmitteln, das Vorhalten von Taschenlampen und Ersatzbatterien bzw. Wachskerzen oder gar durch die Anschaffung eines Notfall-Kurbelradios oder eben eines kleinen Notstromaggregates.



Die Broschüre **Katastrophenalarm! – Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen** (herausgegeben vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe) fasst Vorsorge- und Verhaltensempfehlungen für verschiedene Notsituationen zusammen. Checklisten unterstützen Sie bei der Umsetzung. Diese Broschüre ist online abrufbar unter

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html

Wissen, was los ist in Bruckberg! Nichts mehr versäumen mit unserer neuen App.

Um neue Informationsmöglichkeiten zu schaffen und die Digitalisierung unserer Gemeinde weiter voranzutreiben, haben wir die neue Gemeinde-App Heimat-Info eingeführt.

Damit wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, vermehrt am Leben in Bruckberg teilzuhaben und sich über das Geschehen in unserer Gemeinde zu informieren. Dabei erhalten Sie nur Informationen, die für Sie interessant sind: In der Heimat-Info App können Sie Ihre Interessensbereiche selbst definieren und über den Benachrichtigungsschalter z.B. ganze Kategorien oder auch einzelne Vereine auswählen.

Im Veranstaltungskalender können Sie sehen, was bei uns in der Gemeinde los ist. Sollten anfangs einzelne Veranstaltungen nicht im Kalender zu finden sein, sprechen Sie den jeweiligen Verein gerne darauf an.

Ein direkter Draht ins Rathaus: In der Heimat-Info App erhalten Sie wichtige Neuigkeiten und Aktuelles aus unserem Rathaus.

Laden Sie sich die neue App jetzt kostenfrei herunter und haben Sie teil am Leben in unserer Gemeinde. Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen auch auf Frau Kraus von unserer Verwaltung zuzukommen

(Tel: 08765 9301-12; Susanne.Kraus@bruckberg.org)

Viel Freude beim Entdecken der App wünscht,
Rudolf Radlmeier, 1. Bürgermeister



Wichtige Nachricht an alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen:

Haben Sie sich schon registriert? In der **Heimat-Info** App erreichen Sie alle Bruckberger ganz einfach!

In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Mit Ihrer kostenfreien Registrierung und jedem Ihrer Beiträge stärken Sie unser gesellschaftliches Leben. Wir bitten Sie, künftig Ihre Beiträge in der App zu veröffentlichen. Präsentieren Sie Ihre Organisation und halten Sie unsere Mitmenschen über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Aktionen in Ihrem Verein auf dem Laufenden. **Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren.** Weitere Informationen sowie eine Anleitung erhalten Sie per E-Mail unter: info@heimat-info.de oder telefonisch unter: 09498/906585.

Ich habe kein Smartphone, was soll ich tun? Auf www.heimat-info.de können Sie alle Informationen auch über einen Computer oder Laptop abrufen. Auch neue Beiträge können über die Webseite erstellt werden.

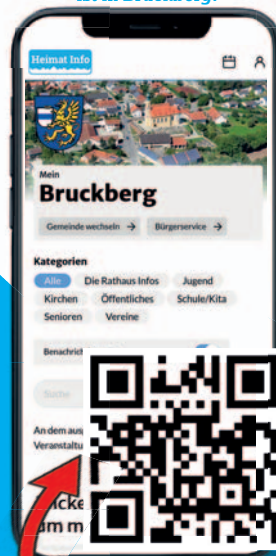
Diese App ist keine öffentlich-rechtliche Plattform und stellt kein Angebot der örtlichen Behörden dar. Kontakt: info@heimat-info.de | www.heimat-info.de

NEU: Die Gemeinde Bruckberg jetzt als App!



Einfach downloaden und los geht's! In unserer neuen Gemeinde-App, getauft auf den Namen „Heimat-Info“, finden Sie alles auf einen Klick. Durch den Erhalt von Push-Nachrichten verpassen Sie garantiert nichts mehr!

„Wissen, was los
ist in Bruckberg!“



Scan mich

Jetzt Heimat-Info
App kostenfrei
herunterladen!

...oder stöbern auf
www.heimat-info.de

Jederzeit zuverlässig
informiert über:

- Neuigkeiten aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m.

So einfach geht's



Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone.



Schritt 2

Wählen Sie **Bruckberg** aus.



Schritt 3

Wählen Sie Ihre Themen-Favoriten für Push-Nachrichten aus. Sie erhalten nur von den Kategorien Push-Mitteilungen, bei welchen der Benachrichtigungsschalter "an" ist.



Schritt 4

Fertig - viel Spaß beim Entdecken!

Linie 318 Bruckberg - Edlkofen Gewerbegebiet - Bruckbergerau - Industriegebiet Bruckberg - LA Park - LA Bhf - Landshut Altstadt

	Montag - Freitag			
Bruckberg, Rathaus	06:42	08:42	11:07	16:28
Bruckberg, Post	06:44	08:44	11:09	16:29
Edlkofen, Gewerbegebiet	06:48	08:48	11:13	16:33
Bruckberg, Bahnhof	06:51	08:51	11:16	16:36
Bruckbergerau, Feuerwehrhaus	06:52	08:52	11:17	16:37
Bruckbergerau, Eberl-Wirt	06:54	08:54	11:19	16:39
Bruckbergerau, Abzw. Plantagen Str.	06:56	08:56	11:21	16:41
Bruckbergerau, Kapelle	06:58	08:58	11:23	16:43
Gündlkofen, Abzw. Gündlkoferau	07:00	09:00	11:25	16:45
Bruckberg, Industriegebiet	07:05	09:05	11:30	16:50
Landshut, Prof-Schott-Str.	07:09	09:09	11:34	16:54
Landshut, Landshut Park	07:10	09:10	11:35	16:55
Landshut, Querstraße	07:14	09:14	11:39	16:58
Landshut, Bay Hauptbahnhof	07:18	09:18	11:43	17:02
Landshut, Kennedy-Platz	07:22	09:22	11:47	17:06
Landshut, Bismarckplatz	07:24	09:24	11:49	17:10
Landshut, Altstadt	07:27	09:27	11:52	17:13
Landshut, Maximilianstr.	07:30	-	-	-

Achtung !
Die Linie 318 ist eine Regionalbuslinie, somit wird der Haltepunkt 14 auf der Regionalseite des Hauptbahnhofs in Landshut angefahren.

Linie 318 Landshut Altstadt - LA Bhf. - LA Park - Industriegebiet Bruckberg - Bruckbergerau - Edlkofen Gewerbegebiet - Bruckberg

	Montag - Freitag					
Landshut, Maximilianstr.	-	-	-	13:15	15:50	-
Landshut, Altstadt	-	-	11:55	13:18	15:52	17:15
Landshut, Bismarckplatz	-	-	11:58	13:21	15:55	17:18
Landshut, Kennedy-Platz	-	-	12:00	13:23	15:57	17:20
Landshut, Bay Hauptbahnhof	07:40	09:40	12:04	13:27	16:01	17:24
Landshut, Querstraße	07:43	09:43	12:07	13:30	16:04	17:27
Landshut, Landshut Park	07:47	09:47	12:11	13:34	16:08	17:31
Landshut, Prof-Schott-Str.	07:48	09:48	12:12	13:35	16:09	17:32
Bruckberg, Industriegebiet	07:52	09:52	12:16	13:39	16:13	17:36
Gündlkofen, Abzw. Gündlkoferau	07:57	09:57	12:21	13:43	16:17	17:40
Bruckbergerau, Kapelle	07:59	09:59	12:23	13:45	16:19	17:42
Bruckbergerau, Abzw. Plantagen Str.	08:01	10:01	12:25	13:47	16:21	17:44
Bruckbergerau, Eberl-Wirt	08:03	10:03	12:27	13:49	16:23	17:46
Bruckbergerau, Feuerwehrhaus	08:05	10:05	12:29	13:51	16:25	17:48
Bruckberg, Bahnhof	08:06	10:06	12:30	13:52	16:26	17:49
Edlkofen, Gewerbegebiet	08:09	10:09	12:33	13:55	16:29	17:52
Bruckberg, Post	08:13	10:13	12:37	13:59	16:33	17:56
Bruckberg, Rathaus	08:14	10:14	12:38	14:00	16:34	17:57

Kein Linienverkehr an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Kein Linienverkehr an Heiligabend und Silvester

Fahrplan gültig ab 01.12.2022

Weitere Infos unter: www.weingartner-reisen.de/service/oePNV-fahrplaene/

Ehrungen und Verleihung der Bürgermedaille

Im November 2022 traf man sich beim Gasthaus Hutzenthaler um verdienter Mitbürger zu ehren. Da Frau Elisabeth Seewaldt zu diesem Termin leider verhindert war, konnte Herr Bürgermeister Radlmeier die feierliche Übergabe der Urkunde mit Bürgermedaille und einem Lindenblatt im Rathaus nachholen. Herr Radlmeier bedankte sich noch einmal bei Frau Seewaldt für den unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz zum Schutz von Natur und Tier und man ist sich sicher, dass das Werk in guter Hand weitergeführt wird.



Überraschender Besuch in der Kinderkrippe

Während der Adventszeit waren unsere Krippenkinder ganz fleißig!

Die Alloheim Senioren Residenz „Sankt Nikolaus“ wünschen sich Plätzchenspenden für ihren Weihnachtsmarkt. Selbstverständlich machten sich die Kinder mit großer Freude ans Werk! Durch die vielen kleinen helfenden Händen haben wir einige Plätzchen backen können.

An einem Freitagnachmittag trafen sich ein paar Kinder mit ihren Mamas und zwei Erzieherinnen der Kinderkrippe Regenbogen in der Senioren Residenz, um die gebackenen Plätzchen der Einrichtungsleitung Frau Riedel, im Namen aller Bewohner, zu geben.

Im Januar kam überraschender Weise ein Anruf der Senioren Residenz, sie hätten eine Überraschung für unsere Krippenkinder. Gleich darauf besuchte uns die Einrichtungsleitung Frau Riedel mit ihrer Kollegin Frau Fuchs. Mit dabei hatten sie einen Spendenscheck den sie uns überreicht haben.

Die Freude war sehr groß und wir wollen uns ganz herzlich bedanken!

Wir kamen schnell auf die Idee, dass wir etwas brauchen, wovon auch die Senioren profitieren können. Denn wir haben uns fest vorgenommen, dass das nicht der letzte Besuch der Sankt Nikolaus Residenz war.

Im Frühjahr möchten wir zusammen einen schönen Tag verbringen, an dem die Bewohner zu uns in die Krippe kommen und wir das neue Spielmaterial zusammen ausprobieren!



„Seniorenresidenz St. Nikolaus“ Weihnachtsfeier mit Krippenspiel



Valentinstag



Fasching





Fasching mit Auftritt der Rope Skipper



Kinder der Klasse 3b beim Seniorennachmittag in Bruckberg am 9.2.23

Nachdem sich vor Corona schon manches Mal Kinder der Grund- und Mittelschule Bruckberg-Gündlkofen an Seniorennachmittagen beteiligt hatten, fragte dieses Jahr Frau Katharina Pröls an, ob nicht wieder ein kleiner Beitrag zur Faschingszeit möglich wäre. Aus ihrer Lehrerzeit hatte sie noch Bilder mit Fantasietieren und einen passend umgestalteten Liedtext zur „Vogelhochzeit“. Da die Klasse 3b in Deutsch ein Faschingsgedicht lernte und in Musik ein weiteres lustiges Tierlied einstudierte, bot sich Lehrerin Vera Krieger an, mit ihren Kindern einen kleinen Teil des Seniorennachmittags im Pfarrheim Bruckberg mitzugestalten. Zwischen den einzelnen Darbietungen gab es kurze Sprechpassagen der Kinder. Die Schülerinnen und Schüler sangen zuerst „Meine Biber haben Fieber“, gaben das Gedicht „Schneemannslos“ von James Krüss zum Besten und endeten ihren Beitrag mit dem Lied



„Tierkarneval“ zur Melodie von „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“ und ließen die Bildkarten der Fantasietiere dazu tanzen. Anschließend wurden sie mit Kuchen und Schokolade verwöhnt und durften noch andere Aufführungen ansehen.

2 x volles Haus zu den beiden Seniorennachmittagen in der Gemeinde Bruckberg/Gündlkofen zum Monatsbeginn.

Wie immer organisierte Kathi Pröls und Ihr Team die gemütlichen Zusammenkünfte für die Generation Ü 65. Monatliche Treffen mit viel Abwechslung erfreuen jedes mal die Teilnehmer. In diesem Monat war der Seniorenbeirat und VdK Bruckberg Vorsitzende Roland Schlenk-Husel an beiden Seniorennachmittagen dabei. Den interessierten Zuhörern stellte er die S-O-S Notfalldose, die Notfallmappe und den Notfallschlüsseltesor vor. Interesse zeigten die Anwesenden auch zum Thema „Pflegestützpunkt“ der Stadt und dem Landkreis Landshut. Nach Kaffee und Kuchen beschwingte Josef Probst die Anwesenden mit Bewegung. Es war für jeden etwas dabei. Der Seniorenbeirat der Gemeinde erstellte vor Kurzem einen Flyer mit wichtigen Informationen, Erste-Hilfe Nummern sowie Hinweise zu Hilfeeinrichtungen. Die Teilnehmer freuten sich über den Einsatz des Seniorenbeirates der Gemeinde Bruckberg.

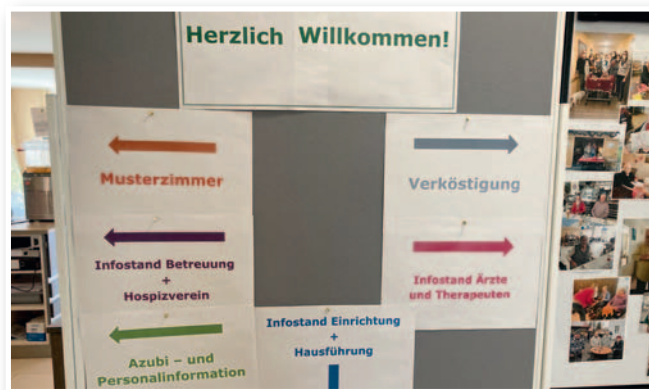


Oma-und-Opa-Tag in der Kinderkrippe

Am 4.3.2023 feierte die Kinderkrippe Gündlkofen ein Oma-Opa-Fest. Bei verschiedenen Stationen und einem leckeren Buffet verbrachten alle gemeinsam einen tollen Vormittag. Durch die große Spendenbereitschaft aller Gäste kann die Kinderkrippe der Kita Regenbogen sich einen großen Wunsch, ein eigenes Bodentrampolin, sehr bald erfüllen. Vielen Dank dafür.



Tag der offenen Tür



3. Bürgermeister Stephan Thoma, 1. Bürgermeister Rudolf Radlmeier, Residenzleitung Nicole Riedel und Monika Wittmann besuchten das Pflegeheim zum Tag der offenen Tür

Neuer Pflegedienstleiter Christian Nemetz stellt sich vor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gern möchte ich mich hiermit als die neue Pflegedienstleitung der Senioren-Residenz Alloheim „Sankt Nikolaus“ in Bruckberg vorstellen. Zu Anfang war mein erster Besuch der Einrichtung als Unterstützung der neuen Kolleg*innen geplant, jedoch hat mich die Einrichtung vom ersten Moment an sofort fasziniert. Die Einrichtung hat eine für mich sehr positive Ausstrahlung, die Kolleg*innen waren offen und kommunikativ, es wurde gemeinsam mit den Bewohner*innen gelacht.

Ursprünglich komme ich aus dem Raum Fürstenfeldbruck, wo mein Weg in die Altenpflege mit damals siebzehn Jahren mit einem freiwilligen sozialen Jahr begann. Pflege liegt mir in den Wurzeln, bereits meine Großmutter war damals eine Krankenschwester und hat es den Generationen wohl weitergegeben. Ich merkte schnell, dass mir die Arbeit mit Senioren sehr viel Freude bereitet. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass sich die Bewohner in der Einrichtung so zuhause wie möglich fühlen dürfen und es gibt kaum Schöneres, als das Strahlen in den Augen der Bewohner*innen sehen zu dürfen. Pflege ist für mich mehr als nur ein Job, es ist mir eine Ehre, die Bewohner in ihrem Leben begleiten zu dürfen.

Gern möchte ich mich gemeinsam mit den Kolleg*innen der Senioren-Residenz „Sankt Nikolaus“ dieser Herausforderung stellen und freue mich auf die Zukunft. Selbstverständlich stehe ich auch gern den Angehörigen mit „Rat und Tat“ zur Seite und pflege den Grundsatz einer offenen Kommunikation, weshalb die Türen in der Senioren-Residenz „Sankt Nikolaus“ jederzeit für Jeden offen stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Christian Nemetz
Pflegedienstleitung –
Alloheim Bruckberg
„Sankt Nikolaus“



Frauenfasching im Gasthaus Hutzenthaler war ein voller Erfolg

Rope Skipper:

Die Jugendgruppe Jump & Smile begeistert mit Jonglage und Rope Skipping. Die verschiedenen Altersgruppen (6-24) mit 7 Trainern nehmen bayernweit an Wettkämpfen teil und feiern heuer 10-jähriges Jubiläum.



Narrhalla:

Als Höhepunkt besuchte das Prinzenpaar Theresa IV. und Engelbert I. mit dem Elferrat und der Prinzengarde von Gammelsdorf den Weiberfasching. Das Prinzenpaar legte einen eindrucksvollen Walzer aufs Parkett.



Tanzwerkstatt:

Die Tanzwerkstatt Gündlkofen (Ansprechpartner Bettina Numberger) beeindruckt mit anspruchsvollen Hebefiguren und Showtänzen. Die verschiedenen Gruppen zeigen ihre Choreografien gerne bei Festen.



Dancando:

Mit ihren kraftvollen Tänzen zu brasilianischer Musik zieht die Gruppe Dancando die Besucher in ihren Bann. Auch Jazztanz wird in der seit 30 Jahren bestehenden Gruppe von Evelyn Kitta trainiert.



Orientalischer Tanz:

Die Orientalische Bauchtanzgruppe um Martina Paintner entführt mit ihren schillernden Kostümen und mitreißenden Tänzen in ferne Länder und tritt gerne bei Veranstaltungen und in Altenheimen auf.



Line Dancer:

Die Line Dancer demonstrieren eindrucksvoll den "Tanz in Reihen". Für alle, die Freude am Tanzen im Country Stil haben, findet das Training am Mittwoch und Donnerstag mit Martina Denk-Kuntscher in Wang statt.



Neue Mitarbeiter bei der Gemeinde Bruckberg



Um die vielseitigen Hausmeisterarbeiten auch für die neuen zusätzlichen Gemeindegebäude stemmen zu können wird Herr Robert Kapser in Zukunft von Johannes Böhm unterstützt.

Neue Leitung im Waldkindergarten



Simone Dietrich hat seit 01.02.2023 die Leitung im Waldkindergarten übernommen.



Herr Michael Rieder-Nagler wurde als Nachfolger für Karl Hahn im Bauhof eingestellt. Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiter recht herzlich in unserer Gemeindeverwaltung.

Gratulation zur bestandenen Prüfung



Bürgermeister Rudolf Radlmeier gratuliert Stefan Kollmannsberger zur bestandenen Prüfung zum Verwaltungsfachwirt (BL II). Herr Kollmannsberger arbeitet als Kämmerer in der Gemeinde Burckberg und erfüllt mit der bestandenen Prüfung alle nötigen Anforderungen.

WENN GRABKREUZE ERZÄHLEN KÖNNTEN

Der alte Friedhof am Pauliberg

Text Helga Baier

Über Bruckberg auf der Anhöhe thront die Paulibergkirche. Sie stammt aus dem 8. Jahrhundert, urkundlich erwähnt wird sie aber erstmals 1315. Hier oben am Pauliberg herrscht eine etwas „andere“ Atmosphäre. Der Platz für diese Kirche wurde wohl bewusst gewählt.

St. Paul war die erste Kirche der Bruckberger Christen und stand früher in der uralten Siedlung von Bruckberg, wahrscheinlich als Taufkapelle St. Paul am Rande eines Kultplatzes. Der Pauliberg war eine uralte vorchristliche Begräbnisstätte bereits in der keltischen Vergangenheit. Solche Kraftorte sind geheiligt durch ihre Lage und auch durch die Menschen, die hierher gepilgert sind.

Der weite Blick ins Isartal, bei gutem Wetter bis ins Gebirge, öffnet dem Besucher alle Sinne und kann tief im Herzen berühren.

Früher standen hier Eisenkreuze und viele schmale, hohe Grabsteine, die leider nach und nach kippten. Die eisernen Grabkreuze wurden restauriert, zum Teil erneuert und wieder aufgestellt. Bei einem Spaziergang durch den Friedhof erzählt der Heimatforscher Vitus Lechner zu einigen Kreuzen die Hintergrundgeschichte. Auch über den Turm der Paulibergkirche weiß Lechner Interessantes zu berichten: Früher hatte die Kirche einen barocken Zwiebelturm. Als dieser 1878 renoviert werden musste, wurde der Turm umgestaltet und mit Schiefer eingedeckt, das damals vielfach vorhanden war. Nach dem Krieg 1870/71 musste Frankreich an Deutschland Reparationszahlungen leisten, die auch in Form von Material wie z. B. Schiefer geleistet wurden.

In einem Bericht von 1904 wird erwähnt, dass nördlich des „Graserbauern“ an dem steilen Hang zum Pauliberg, ungefähr 8 – 10 Skelette paarweise im Reihengrab angeordnet waren. Auch hinter der Kirche, neben dem von Norden herführenden Hohlweg, fand der Lehrer Praetorius merkwürdig gemauerte Schächte, die wie hohe Urnen aussahen und parallel zum Hohlweg angeordnet waren, aber leider zertrümmert und verschleudert wurden.

Vielleicht erinnert sich die ältere Generation noch an das „Ossarium“, das sogenannte Gebeinhaus. Es hatte fast die Form einer kleinen Kirche. „Als Kinder standen wir oft vor dem Gitter, das uns den Zutritt verwehrte“, so Lechner. An vielen Stellen lagen Knochen, die teils nur leicht mit Erde bedeckt waren. Die Kinder damals freuten sich immer, wenn sie Knochen fanden. Leider wurde dieses Gebeinhaus 1965 in der Zeit des Umchwungs abgebrochen. Damals hieß es oft: „das Alte muss weg“. (Nächste Folge - wenn Eisenkreuze erzählen...)



Auf dem Friedhof der Paulibergkirche standen im Jahr 1959 noch viele Grabsteine

Bei der Renovierung des Kirchendaches halfen viele Mitglieder des neu gegründeten Heimatpflegevereins. Am Boden ist das alte "Ossarium" des Friedhofs zu sehen. Dieses "Beinhaus" wurde 1965 abgerissen.

Bilder/Repros Vitus Lechner



Lebenskünstler im Gündlkofener Niedermoor: Die Moorbirke – Baum des Jahres 2023

Entdecken Sie während einer Exkursion die Naturschönheiten und geschichtlichen Besonderheiten in den Bruckberger Mooswiesen im Herbst 2023. Gemeinsam mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Landshut und dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz KG Landshut möchten wir Ihnen anhand der Moorbirke (*Betula pubescens*), die zum Baum des Jahres 2023 gekürt wurde, die noch vorhandene Moorlandschaft mit ihren charakteristischen Naturaspekten, Pflanzen und Tieren fachkundig nahe bringen. Neben den naturkundlichen Informationen erfahren Sie interessante geschichtliche Aspekte über das Gündlkofener Niedermoor und ihre Menschen. Lassen Sie sich während dieser geführten Wanderung durch die Bruckberger Mooswiesen entlang der Moorgräben zwischen Weiherbach und vermuteter Römerstraße entlang der Isarhangleiten verzaubern.

Ingrid Großmann, Vitus Lechner und Dagmar Michel (Bund Naturschutz und Heimatpflegeverein Bruckberg)



„Birken im Niedermoorgebiet Gündlkofen“
Foto: Reinhard Burkl

Vortrag über eine „Niederbayrische Bauernhochzeit um 1900“

Am 23.04.2023 im Anschluss an die Jahreshauptversammlung des Heimatpflegevereins Bruckberg, die um 18 Uhr beim Oberhauser beginnt, sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder herzlich eingeladen zu einem kleinen Vortrag von Jakob Obermaier über eine „**Niederbayrische Bauernhochzeit um 1900**“. Der Vortrag wird aufgelockert durch original Gstanzl um 1900. Auf zahlreiche Besucher freuen sich der Heimatpflegeverein, Familie Oberhauser und Jakob Obermaier.



Schulung & Fortbildung von Helfenden zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45a SGB XI

Die Schulung soll auf das ehrenamtliche und nichtehrenamtliche Erbringen von Leistungen im Rahmen der unterschiedlichen Formate der Angebote zur Unterstützung im Alltag vorbereiten, um hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen und zu begleiten sowie pflegende Angehörige zu entlasten. Der Schwerpunkt dieser Schulung/Fortbildung liegt auf den psychischen und gerontopsychiatrischen Erkrankungen. Sie entwickeln gemeinsam Kompetenzen um bestehende Unsicherheiten im Umgang zu minimieren.

Diese 5 tägige Schulung findet erneut an folgenden 5 Tagen live statt: **09./11./30./31. Mai und 22.06.23.**

Es handelt sich um 40 UE jeweils von 8 – ca. 15:00 (letzter Tag bis ca. 16:00 Uhr). Der gesamte Kurs wird bei voller Auslastung 40,- bis 80,- € pro Person bzw. Unternehmen, falls Sie angestellt sind, kosten. Nur für nicht angestellte Kräfte übernimmt der Landkreis die Schulungskosten.

Veranstaltungsort ist das Landratsamt Landshut, in der Vel-dener Str. 15 in 84036 Landshut, kleiner Sitzungssaal im 3. OG. Für die Frühstücks- und Kaffeepause übernimmt der Landkreis Landshut für alle Teilnehmer die Kosten, ebenso für die Getränke. Für die Mittagsverpflegung muss selbst gesorgt werden, es besteht die Möglichkeit im Achdorfer Krankenhaus Mittagessen abzuholen.

Anwesenheit besteht an allen 5 Tagen, um das Zertifikat für alle 3 Module zu erhalten!

Verbindliche Anmeldungen und Rückfragen sind bitte unter seniorenbeauftragte@landkreis-landshut.de bis zum 21.04.2023 vorzunehmen! Danke.

Janine Weiß
Seniorenbeauftragte Landratsamt Landshut

Qualifizierungskurs für Unterstützungsleistungen im Alltag

Es ist der große Wunsch vieler älterer Menschen: So lange wie möglich in den eigenen vertrauten vier Wänden bleiben zu können. Der Schlüssel dazu können „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ sein. Eine wertvolle Hilfe, wenn die Betroffenen nicht pflegebedürftig sind, Haushaltsführung und Alltags-erledigungen jedoch nicht mehr so leichtfallen.

Aus diesem Grund richtet das Landratsamt Landshut eine Schulung für Helfende zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45a SGB XI aus. In 40 Stunden erhalten die Teilnehmer praxisnahe Tipps und Umsetzungsmöglichkeiten für die Angebote zur Unterstützung im Alltag.

Ziel der Schulung ist es, die Helfer auf das ehrenamtliche und nichtehrenamtliche Erbringen von Leistungen vorzubereiten, um hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen und zu begleiten sowie pflegende Angehörige zu entlasten. Der Schwerpunkt dieser Schulung liegt auf psychischen und gerontopsychiatrischen Erkrankungen.

Gerade bei Pflegegrad I – und hier besteht der größte Unterstützungsbedarf – ist keine „klassische“ Behandlungspflege an sich nötig, denn die Betroffenen können sich grundsätzlich selbst versorgen. Hier kommen stattdessen diese ambulanten Unterstützungsangebote ins Spiel, die hauptamtliche Dienstleister oder eben ehrenamtlich tätige Einzelpersonen beispielsweise für Hauswirtschaftsleistungen oder Alltagsbegleitung erfüllen können.

Dafür stellen die Pflegekassen den Betroffenen einen monatlichen Entlastungsbetrag von 125 Euro zur Verfügung. Die Schulung kann im Prinzip von Jedermann absolviert werden: z.B. von Dorfhelferinnen, ehrenamtlichen Helfern und auch Personen, die bereits in der (privaten) Pflege tätig sind. Sie ist auch ein Baustein, um als offiziell anerkannter Anbieter zu gelten.

Zwei Drittel der Fortbildungsstunden widmen sich die Teilnehmer dem Block „Umgang mit pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen“. Wie gehe ich mit einem Nachbarn oder Angehörigen, der an Demenz erkrankt ist, um? Wie kann ich am besten mit ihm oder ihr kommunizieren? Welche Haltung muss der Helfer selbst einnehmen, um seiner Rolle gerecht zu werden und keine Grenzen zu überschreiten?

Während der restlichen zehn Stunden wird die Unterstützung bei der Haushaltsführung näher beleuchtet: Darunter fallen die Hygiene und Reinigung im Privathaushalt, die Ernährung und Verpflegung sowie die Unfallverhütung.

Die 5-tägige Schulung findet an folgenden Tagen im Landratsamt Landshut statt:

09./11./30./31. Mai und 22.06.23.

Interessierte Personen können sich **bis zum 21.04.2023** bei Elisabeth Strasser, der Seniorenbeauftragten des Landkreises, informieren. Sie ist von Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter 0871 4082116 bzw. per Mail unter elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de erreichbar.

Die schlauen Weidenwichtel



Kindergruppe der Ortsgruppe
Bruckberg - Gündlkofen

Liebe Kinder, liebe Eltern,

seit über einem Jahr haben keine Treffen der Kindergruppe „Die schlauen Weidenwichtel“ mehr stattgefunden.

Jetzt möchten wir alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren herzlich zu einem Neustart der Gruppe einladen.

Wir werden uns im Laufe des Jahres an verschiedenen Orten der Gemeinde Bruckberg treffen.

Dort wollen wir gemeinsam Überraschendes in der Natur entdecken, Themen des Umweltschutzes aufgreifen, mit Naturmaterialien basteln und somit viel Freude in und mit der Natur erleben.

Wer hat Lust mitzumachen?

Bitte melde dich bei uns, damit wir dir genaue Informationen zu unseren Treffen geben können.

Diese finden jeweils samstags von 10 bis 12.30 Uhr statt:
25.03.23, 29.04.23, 24.06.23, 29.07.23, 30.09.23, 28.10.23 und 25.11.23

Es freuen sich auf dich

Karin Boerboom und Isabelle Knye

Kontakt:

karin.boerboom@gmx.de oder knye_oberpriller@posteo.de

Fundsache:

Brille mit Metallgestell
Brillenetui mit Brille inliegend
Herrenuhr silber
Damenohrring tropfenförmig
schwarze Damenarmbanduhr
1 Haustürschlüssel
1 Sport Watch (Uhr)

Fundort:

Gehweg gegenüber Hutzenthaler
Höhe Friseur Romi; Anfang Straße „Am Mösling“
Bahnübergang Bruckberg
Weg zwischen Standesamt und Rathaus Bruckberg
Dekan-Weich-Straße
Bräuberg, Auffahrt zur Brauerei
Turnhalle Bruckberg am Rathausplatz

Gefunden am:

19.09.2022
15.10.2022
22.12.2022
27.01.2023
02.02.2023
07.02.2023
10.02.2023





17. Mai –
20. Mai 2023

Auf geht's zum 1. Bruckberger Bürgerfest am Sportplatz Bruckberg

Mittwoch, 17. Mai	18.00 Uhr	Bierprobe Tag der Behörden, Vereine und Betriebe Bieranstich durch 1. Bürgermeister Radlmeier Zum Auftakt mit der Blasmusik „Bruckberger Dorfschmidmusikanten“
Donnerstag, 18. Mai <u>VATERTAG</u>	10.00 Uhr 12.00 Uhr	Weißwurst-Frühshoppen – Mittagstisch Bierzeltbetrieb Für Unterhaltung sorgt die Blasmusik „Meinrad Buam“ aus Furth
Freitag, 19. Mai	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Einlass Country- und Line Dance-Party Mit Live-Musik von „Chris Angles“ <i>fetzig 'lässig 'cool 'live!</i>
Samstag, 20. Mai	12.00 Uhr 14.00 Uhr	Altennachmittag – Bierzeltbetrieb Zur Unterhaltung spielen die „Spätheimkehrer“ Kinderschminken des Kindergartens Bruckberg

Eintritt 10,- €

**Bei schönem Wetter Biergartenbetrieb • Zelt geheizt
mit Erdinger Urweiss-Hütt'n • großer Kinderspielplatz
mit Tragerlrutsch'n und Hüpfburg**

Auf ihren Besuch freuen sich:



SC Bruckberg
e.V.



KSK 1867
Bruckberg e.V.
Stammtisch



Kindergarten
Bruckberg



Metzgerei
Rampf



Fischhandel
Heindl



Balu's
Schmankerlwong

Satz und Druck: SC Bruckberg e.V.